



Bergischer Geschichtsverein

Abteilung Radevormwald e.V.

[BGV-Radevormwald • Rädereichen 2 • D-42477 Radevormwald](#)

Rädereichen 2
42477 Radevormwald

An die Mitglieder
des Bergischen Geschichtsvereins Radevormwald

Telefon: 0 2195-30217 / 01709675850

E-Mail: hans.golombek@t-online.de

18. Februar 2025

Einladung zur Mitgliederversammlung am 7. März 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

für das Jahr 2025, das schon in vollem Gange ist, wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit!

Ich möchte Sie zur **Jahresmitgliederversammlung einladen**, mit der wir das Vereinsjahr eröffnen wollen. Sie findet am **Freitag, 7. März, 18.00** im Bürgerhaus-Mehrzweckraum statt.

**1. Begrüßung / 2. Jahresbericht 2024 / 3. Kassenbericht / 4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands / 6. Wahl des Vorstands / 7. Wahl der
Kassenprüfer / 8. Vorschau auf das Jahresprogramm 2025 / 9. Verschiedenes**

Im Anschluss an die Jahresversammlung mit ihren vielen Formalitäten findet **der erste Vortrag unseres Jahresprogramms** statt: Frau Iris Metzler, Vorstandsmitglied des BGV und Leiterin des Radevormwalder Stadtarchivs, stellt das **Stadtarchiv vor, seine Bestände und einzelne interessante Recherchen**.

Wie schon im vergangenen Jahr, klingt die Mitgliederversammlung mit einem kleinen Imbiss aus.
Wir werden dann die Gelegenheit zum Meinungsaustausch und zu entspannten Gesprächen haben.
*Um den Bedarf möglichst gut planen zu können, bitte ich **um Anmeldung bei mir**, per Mail oder*
Telefon: 02195/30217 oder 0170 9675850.

Das Jahr 2024 war erfolgreich: Wir konnten wieder ein umfangreiches Programm unter Beteiligung zahlreicher Mitglieder und Interessenten durchführen.

Zunächst einmal vier Vorträge: Lutz Aldermann, der über ein umfangreiches Foto- und Zeitungsarchiv verfügt, stellte die dramatische Zeit des Zweiten Weltkriegs in Radevormwald dar. Wir hatten aber auch drei auswärtige Referenten: Dr. Ziesing aus Bochum sprach über die Beteiligung Radevormwalder Bürger an den Befreiungskämpfen gegen Napoleon und an der Schlacht von Waterloo, Dr. Studberg aus Wuppertal erzählte uns erstaunliche Dinge über die Jagd im Bergischen Land und Professor Kümper aus Mannheim

1. Vorsitzender:
Hans Golombek
Rädereichen 2, 42477 Radevormwald

2. Vorsitzender:
Bernhard Priggel,
Ispingrader Straße 63, 42477 Radevormwald

Bankverbindung:
Kreissparkasse Köln
IBAN: DE28 3705 0299 0000 1026 32

Volksbank Oberberg eG
IBAN: DE95 3846 2135 3009 0530 17

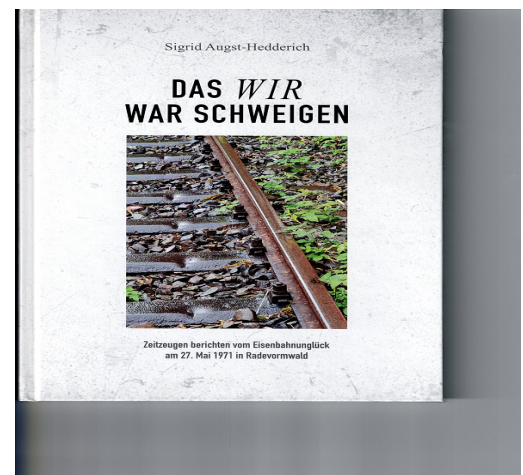
Vereinsregister: Amtsgericht Wipperfürth – VR576

stellte uns den bedeutenden Bergischen Herzog und pfälzisch-bayerischen Kurfürsten Carl Theodor und seine Epoche im 18. Jahrhundert vor.

Die Exkursionen erfreuten sich eines sehr großen Interesses, zunächst die im Mai in das Münsterland, dann die September-Exkursion nach Xanten.



Große Beachtung fand unsere **Buchveröffentlichung: „Das WIR war Schweigen. Zeitzeugen berichten vom Eisenbahnunglück am 27. Mai 1971 in Radevormwald“.** Die Journalistin Sigrid Augst-Hedderich, selbst Zeit- und Augenzeugin der damaligen Geschehnisse, hatte lange Zeit Bedenken, an alte Wunden zu rühren. Aber nach dem 50. Jahrestag der Katastrophe begann sie damit, noch lebende Betroffene – Eltern, Geschwister, Feuerwehrleute, Ärzte...zu interviewen. Dieses Buch, das alle Mitglieder erhalten haben, erfreut sich einer großen Nachfrage, nicht nur in Radevormwald, sondern im ganzen Bergischen Land und auch weit darüber hinaus.



Planung für 2025

(Eine Broschüre mit genauen Informationen ist in Vorbereitung)

Vorträge	
25. April: Warum haben wir so viele Kirchen in der Stadt? (Bernhard Priggel)	4. Juli: Die Kirchen in der Revolution 1848/49 Prof. Heinrichs, Wuppertal
24. Oktober: Vom Völkerfrühling bis zum Herbst der Vernunft Herrschaft: Die Revolutionen von 1848/49 als ambivalenter Erfahrungsraum Privatdozent Dr. Eckert, Wuppertal	28. November: 500 Jahre Deutscher Bauernkrieg (Prof. Kümper, Mannheim)

Exkursionen	
24. Mai: Oberberg – Runderoth und Schloss Gimborn	20. September: Maastricht (NL)

Ich freue mich auf unsere erste Veranstaltung mit Ihnen und hoffe auf eine rege Beteiligung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Hans Golombek